

**Georg Oest Mineralölwerk GmbH & Co. KG,
72250 Freudenstadt
Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen (AVL)
gültig ab 01. Mai 2013**

Die folgenden Regelungen gelten für Bestellung über unseren Internetshop <http://www.oestol.de>.

Der Vertrag kommt mit

Georg Oest Mineralölwerk GmbH & Co. KG,
Georg-Oest-Straße 4
D -72250 Freudenstadt
Registergericht Stuttgart HRA 430398
PhG Oest Holding GmbH
Registergericht Stuttgart HRB 430152

zustande.

Geltung gegenüber Verbrauchern und Begriffsdefinitionen

1. Die Leistungserbringung der Georg Oest Mineralölwerk GmbH & Co. KG gegenüber Verbraucher erfolgt ausschließlich aufgrund der nachstehenden Geschäfts- und Lieferbedingungen.
2. Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, das weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.
3. Wir liefern ausschließlich im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland.

Vertragsabschluss, Preise

1. Unsere Angebote sind freibleibend. Lieferverträge kommen erst mit der schriftlichen Annahme oder der Ausführung der Bestellung durch uns zustande.
2. Die Preise sind einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
3. Die Kosten für die Verpackung, Porto und Versicherung trägt die Georg Oest Mineralölwerk GmbH & Co. KG, ab einem Bestellwert von € 75,00. Bei Bestellungen unter € 75,00 berechnen wir einen Versandkostenanteil in Höhe von € 4,95.

Lieferung/Gefahrübergang

1. Die Gefahr geht mit Übergabe der Ware an den Käufer über.
2. Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit der Käufer in Folge eines von uns zu vertretenden Lieferverzugs berechtigt ist, geltend zu machen, dass sein Interesse an der weiteren Vertragserfüllung weggefallen ist. In diesem Fall ist die Haftung, soweit uns kein Vorsatz und keine grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt, beschränkt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.
3. Im Falle des Verzugs kann der Käufer neben der Lieferung Ersatz eines durch die Verzögerung etwas entstandenen Schadens verlangen. Dieser Anspruch ist jedoch, soweit uns kein Vorsatz und keine grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt, beschränkt auf 0,5 % des Lieferwertes der betreffenden Lieferung pro Woche des Verzugs, maximal jedoch auf 10 % des Lieferwertes der betreffenden Lieferung. Das Recht des Käufers nach Ablauf einer angemessenen Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten und/oder Schadenersatz wegen Nichterfüllung nach Maßgabe der Regelung dieser AVL zu verlangen, bleibt unberührt.

Lieferzeiten/Lieferstörungen

1. Liefertermine und Fristen werden nur durch unsere schriftliche Bestätigung verbindlich.
2. Die Einhaltung angegebener Liefertermine und Lieferfristen setzt voraus, dass der Käufer alle ihm obliegenden Verpflichtungen rechtzeitig und ordnungsgemäß erfüllt hat.
3. Teillieferungen sind zulässig, soweit dies dem Käufer zumutbar ist.
4. Höhere Gewalt, Arbeitskämpfe, Unruhen, behördliche Maßnahmen und sonstige von außen kommende, keinen betrieblichen Zusammenhang ausweidende, nicht vorhersehbare und auch durch äußerste vernünftigerweise zu erwartende Sorgfalt nicht abwendbare Ereignisse befreien die Vertragspartner für die Dauer der Störung und dem Umfang ihrer Wirkung von den Leistungspflichten. Die Vertragspartner sind verpflichtet, im Rahmen des Zumutbaren unverzüglich die erforderlichen Informationen zu geben und ihre Verpflichtung den veränderten Verhältnissen nach Treu und Glauben

anzupassen. Hält ein Zustand höherer Gewalt für einen Zeitraum von mehr als 8 Wochen an, so ist jeder Vertragspartner zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Schadenersatzansprüche stehen dem Käufer in diesen Fällen nicht zu.

5. Im Falle von durch höhere Gewalt bedingter Warenverknappung sind wir zu Lieferkürzungen (Teillieferungen) berechtigt. Das Ausmaß dieser Kürzungen werden wir nach Möglichkeit auf die Bedeutung abstellen, die unsere Lieferung für den Käufer hat.

Rückgabe/Rücksendung von Waren

1. Rückgaben, unabhängig vom Widerrufsrecht, haben innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt der Ware zu erfolgen. Die Ware ist an unsere Adresse zu senden. Die rechtzeitige Absendung reicht zur Fristwahrung aus. Voraussetzung für die Ausübung der Rückgabe ist jedoch, dass die Ware lediglich zur Anprobe, wie in einem Ladengeschäft getragen/ausprobiert wurde und die Ware vollständig, in ihrem ursprünglichen Zustand unversehrt und ohne Beschädigung, in der Originalverkaufsverpackung zurückgeschickt wird. Öle können nur zurückgegeben werden, soweit das Siegel an der Verschlusskappe unbeschädigt ist.
2. Werden an uns Öle mit aufgebrochenen Siegeln zurückgesandt, wird die Ware wie Alt-Öl behandelt, das heißt, wir werden diese vorschriftsmäßig entsorgen. Eine Gutschrift/Rückerstattung des Kaufpreises für angebrochene Kanister erfolgt nicht.

Mängelansprüche

1. Ist die Lieferung unvollständig oder sind Transportschäden äußerlich erkennbar, hat der Käufer dies bei Ablieferung dem Frachtführer anzuzeigen. Äußerlich nicht erkennbare Transportschäden sind unverzüglich, spätestens innerhalb von 7 Tagen nach Ablieferung, gegenüber dem Frachtführer per E-Mail, Telefax oder ähnliches anzuzeigen. Wir sind in jedem Fall über die Anzeige per E-Mail zu informieren.
2. Für Sach- und Rechtsmängel gelten die gesetzlichen Bestimmungen.
3. Die vertraglich geschuldete Beschaffenheit der Ware ergibt sich ausschließlich aus unseren bei Lieferung geltenden Produktspezifikationen.
4. Mängelansprüche bestehen nicht, soweit der Mangel aus einer ungeeigneten oder unsachgemäßen Verwendung, Lagerung fehlerhaften oder nachlässiger Behandlung oder aus einer der Eigenart der Ware typischen auf Umweltbedingungen beruhenden Veränderung resultiert.

Sonstige Haftung

1. Wir haften für eigenen Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit unserer gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen. Soweit uns, unseren gesetzlichen Vertretern und Erfüllungsgehilfen kein Vorsatz und keine grobe Fahrlässigkeit zur Last fallen, ist die Haftung jedoch beschränkt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.
2. Wir haften ferner im Falle der schuldhaften Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit durch uns, unsere gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen, sowie im Falle des arglistigen Verschweigens eines Mangels oder bei Übernahme einer Garantie. Im letzten Fall richtet sich der Umfang der Haftung nach der Garantieerklärung.
3. Wir haften ferner bei der schuldhaften Verletzung solcher Pflichten, deren Erreichung die Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Käufer regelmäßig vertraut und vertrauen darf, durch uns, unsere gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen. Soweit uns, unseren gesetzlichen Vertretern und Erfüllungsgehilfen kein Vorsatz und keine grobe Fahrlässigkeit zur Last fallen, ist die Haftung jedoch beschränkt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.
4. Wir haften ferner in Fällen zwingender gesetzlicher Haftung, beispielsweise nach dem Produkthaftungsgesetz.
5. Im Übrigen ist die Haftung – gleich aus welchem Rechtsgrund – ausgeschlossen.
6. Der Käufer wird uns, sofern er uns nach Maßgabe der vorstehenden Regelungen in Anspruch nehmen will, unverzüglich und umfassend schriftlich informieren und konsultieren. Der Käufer hat uns Gelegenheit zur Untersuchung des Schadensfalls zu geben.

Zahlung

1. Grundsätzlich bieten wir die Zahlarten Vorkasse, Kreditkarte, Paypal und Saferpay an.
2. Im Falle des Kaufs auf Kreditkarte erfolgt die Belastung Ihres Kreditkartenkontos mit Versendung der Bestellung.
3. Wir akzeptieren Zahlungen lediglich von Konten aus der BRD.

Widerrufsrecht

Alle von einem Verbraucher bestellten Artikel können ohne Angabe von Gründen innerhalb von 14 Tagen durch Rücksendung der Ware zurückgegeben werden, wenn der Vertrag unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmittel (Brief, Telefon, E-Mail, Online-Shop) zustande gekommen ist. Abweichend hiervon beträgt die Rückgabefrist einen Monat, wenn dem Verbraucher nicht spätestens bei Vertragsschluss oder unverzüglich danach in Textform eine Rückgabebelehrung übermittelt wurde.

Die Rückgabefrist beginnt nach Übermittlung dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflicht gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1, Abs.1 und 2 EGBGB und auch nicht vor Erfüllung unserer Pflichten gemäß 312 g Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Art. 246 § 3 EGBGB.

Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

Georg Oest Mineralölwerk GmbH & Co. KG
Georg-Oest-Straße 4
D - 72250 Freudenstadt
Telefax-Nr. 07441 / 539107
E-Mail oestol@oest.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgeben, sind Sie uns insoweit ggf. Wertersatzpflichtig. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung – wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, in dem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Die Rücksendung erfolgt auf Kosten und Gefahr der Georg Oest Mineralölwerk GmbH & Co. KG. Der Verbraucher hat für die Rücksendung eine sichere - nach Möglichkeit die Original-Transportverpackung - zu verwenden. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung

Schlussbestimmungen

1. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
2. Alternative Streitbeilegung (VSBG). Das Unternehmen nimmt nicht am Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil.
3. Sollte eine Bestimmung dieser AVL und der getroffenen weiteren Vereinbarung unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit des Vertrags im Übrigen nicht berührt. Die Vertragspartner sind verpflichtet, die unwirksame Bestimmung durch eine ihr im wirtschaftlichen Erfolg möglichst gleichkommende Regelung zu ersetzen. Das vorstehende gilt im Falle einer Regelungslücke entsprechend.